

KURZGESCHICHTE

Ein Märchen von heutzutage – Kurzgeschichte in 5 Teilen von Anne Haase – 5. Teil

Am Freitag und Samstag arbeiten Vanessa und Gereon an dem Schuppen. Herr und Frau Billke bedienen weitere Wandergäste. Sie erfahren, dass sich die gute Bewirtung bereits herumgesprochen hat. Die Menschen kommen, weil sie neugierig sind. Und sie sind alle begeistert und wollen wiederkommen. Die Kaffeedose ist mittlerweile so voll, dass sie von dem Geld im Baumarkt einiges an Material kaufen können.

Am Sonntag können sie das erste Mal Gäste in dem Schuppen empfangen. Das ist gut, denn es fängt ein wenig an zu regnen. Ein paar Gäste fragen nach einem kleinen Imbiss. Vanessa und Frau Billke überlegen, was sie zubereiten könnten.

Da kommt ein Herr herein, der sich ernst umsieht und dann zu Herrn Billke geht.

„Ich bin von der Stadt. Sie wissen, dass Sie ein Gewerbe anmelden müssen, wenn Sie ein Lokal eröffnen? Und sie müssen zum Gesundheitsamt“, sagt er zu Herrn Billke. „Wer ist hier der Verantwortliche?“

Zuerst sind alle etwas erschrocken. Schließlich sagt Vanessa:

„Ich glaube, dass ich die Verantwortliche bin.“ Ob sie jetzt eine Strafe zahlen muss?

Aber der Mann lächelt und sagt: „Das, was Sie machen müssen, hört sich schlimmer an, als es ist. Und ich habe bisher nur Gutes von Ihnen und Ihrem Lokal gehört. Ich helfe Ihnen dabei, alle Unterlagen auszufüllen. Und ich sage Ihnen, welche Ämter Sie aufsuchen müssen. Ach, ich habe mich noch gar nicht vorgestellt: Ich bin der Bürgermeister.“

Und so hört dieses Märchen auf, denn nun fängt es an, wirklich zu werden!

Arbeitsblatt

Lesen Sie den fünften Teil der Kurzgeschichte.

Bearbeiten Sie dann die Aufgaben.

Sie können sie alleine bearbeiten.

Oder Sie bearbeiten sie mit einem Partner.

A. Lesen Sie die Fragen. Antworten Sie in ganzen Sätzen.

1. Was machen Vanessa und Gereon Letter am Freitag und Samstag?

2. Was machen Herr und Frau Billke am Freitag und Samstag?

3. Gefällt es den Gästen im Garten der Billkes und Letters?

4. Weshalb ist es gut, dass der Schuppen am Sonntag fertig ist?

5. Ist der Mann, der mit Herrn Billke spricht, ein Wanderer?

6. Was zählt der Mann auf, was alles gemacht werden muss?

7. Wer sieht sich als verantwortlich?

8. Weshalb hört das „Märchen von heute“ hier auf?

B. Richtig oder falsch?

Lesen Sie die Sätze und kreuzen Sie an, ob die Aussage richtig oder falsch ist:

	richtig	falsch
1. Freitag und Samstag haben alle frei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die Wanderer sind begeistert von der Bewirtung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Am Sonntag ist das Wetter nicht so gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Jemand von der Stadt kommt und sieht sich um.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Alles ist weniger schlimm, als es sich anhört.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Der Bürgermeister will Vanessa Letter helfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Im 5. Teil der Kurzgeschichte sprechen zwei Personen: der Mann von der Stadt und Vanessa Letter.

Unterstreichen Sie das, was Vanessa Letter sagt, mit einem grünen Stift.

Unterstreichen Sie das, was der Mann von der Stadt (der Bürgermeister) sagt, mit Orange.

Lesen Sie den Text danach mit verteilten Rollen.

D. In den ersten beiden Absätzen finden sie Wörter die ein G/g enthalten: vorne, in der Mitte oder hinten im Wort. Es sind insgesamt 20 Wörter, von denen eines doppelt ist. Unterstreichen Sie alle Wörter mit G oder g in den ersten beiden Absätzen. Schreiben Sie sie auf. Welches Wort ist doppelt?

1. _____	11. _____
2. _____	12. _____
3. _____	13. _____
4. _____	14. _____
5. _____	15. _____
6. _____	16. _____
7. _____	17. _____
8. _____	18. _____
9. _____	19. _____
10. _____	20. _____

E. Die Wörter haben unterschiedliche Mengen an Buchstaben. Bitte sortieren Sie die Wörter nach ihrer Buchstabenanzahl:

3 Buchstaben: _____

4 Buchstaben: _____

5 Buchstaben: _____

6 Buchstaben: _____

7 Buchstaben: _____

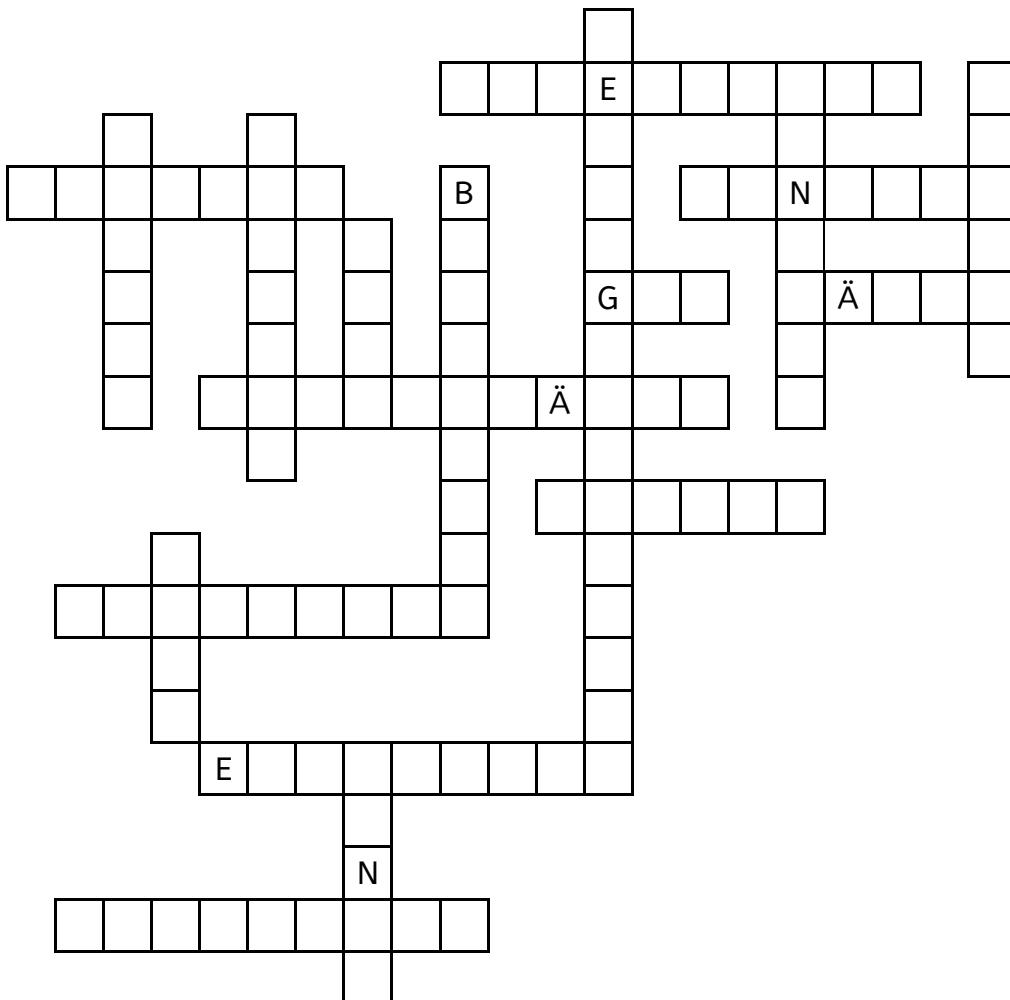
9 Buchstaben: _____

10 Buchstaben: _____

11 Buchstaben: _____

15 Buchstaben: _____

F. In das folgende Kreuzgitter sind die auf der vorigen Seite gesammelten Wörter einzutragen. Die bereits eingetragenen Buchstaben helfen bei der richtigen Wahl der Wörter.



G. Wie hat Ihnen die Geschichte gefallen? Wie haben Ihnen die Aufgaben gefallen?

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung und Meinung zu der Geschichte „Ein Märchen von heutzutage“ und zu den Arbeitsblättern. Bitte schreiben Sie an koether@dvv-vhs.de,
Kennwort: Märchen. Vielen Dank!

Lösungen und Tipps:

Aufgaben A bis C: Siehe „Lösungen und Tipps“ im ersten Teil.

D: Am **Freitag** und **Samstag** arbeiten Vanessa und **Gereon** an dem Schuppen. Herr und Frau Billke bedienen weitere **Wandergäste**. Sie erfahren, dass sich die **gute Bewirtung** bereits **herumgesprachen** hat. Die Menschen kommen, weil sie **neugierig** sind. Und sie sind alle **begeistert** und wollen wiederkommen. Die Kaffeedose ist mittlerweile so voll, dass sie von dem **Geld** im Baumarkt **einiges** an Material kaufen können.

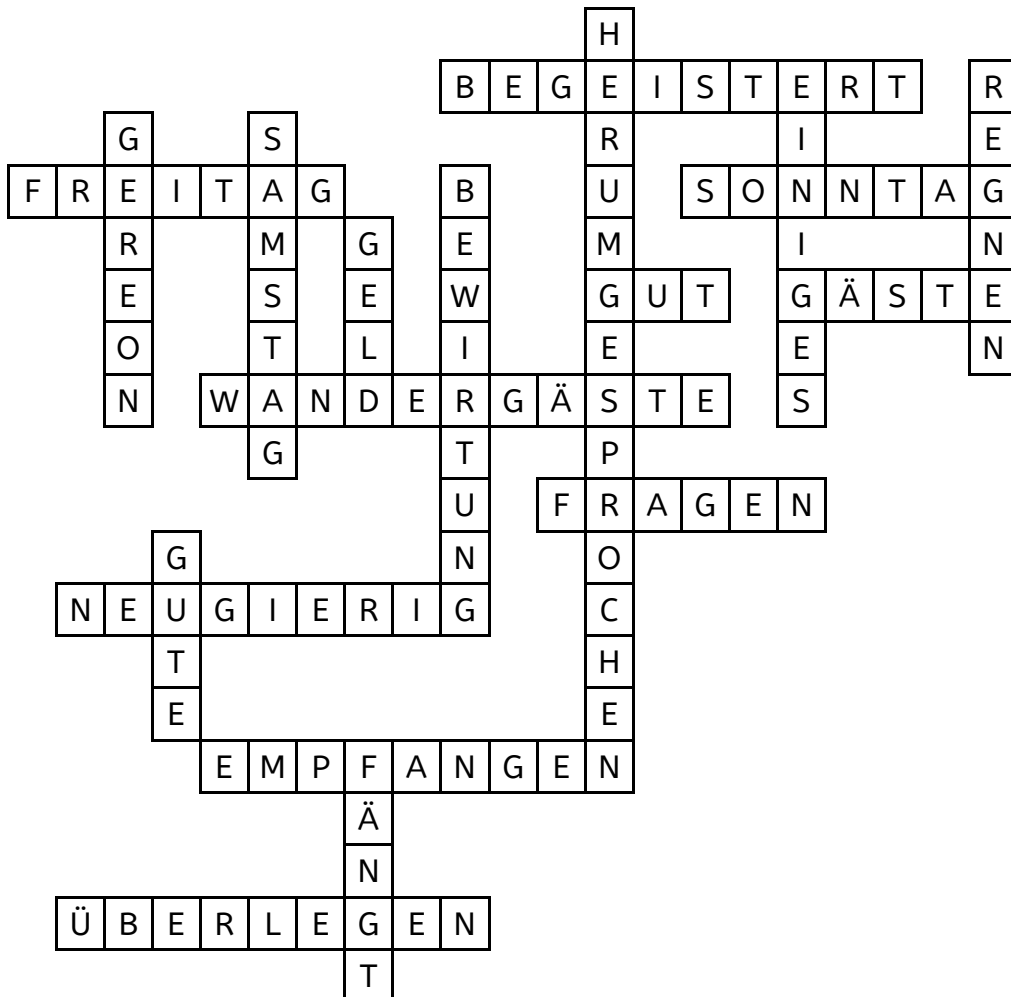
Am **Sonntag** können sie das erste Mal **Gäste** in dem Schuppen **empfangen**. Das ist **gut**, denn es **fängt** ein wenig an zu **regnen**. Ein paar **Gäste fragen** nach einem kleinen Imbiss. Vanessa und Frau Billke **überlegen**, was sie zubereiten könnten.

Das Wort „Gäste“ ist doppelt. Das Wort „gut“ kommt in der Form „gute“ ein zweites Mal vor.

Hier kann man ansprechen, auf welche verschiedene Arten das „g“ ausgesprochen wird: weich, hart, und in Verbindung mit n (ng). Ebenfalls – je nach Sprachraum – wird das g vielleicht als „ch“ oder „j“ ausgesprochen (z. B. „Freitach“, „einijes“).

E. Die Sortierung der Wörter nach Buchstabenanzahl erleichtert das Ausfüllen des Kreuzgitters. Dazu braucht man keine Wörter zu erraten, sondern zählt die Anzahl der leeren Kästchen, um ein Wort in der richtigen Länge einzutragen. Hierbei ist es sinnvoll, zunächst die Wörter einzutragen, die es in der entsprechenden Länge nur einmal gibt. Hat man dann ein paar Buchstaben im Gitter verteilt, kann man anhand der Lage der Buchstaben und der Länge der Wörter die weiteren Wörter eintragen. Zur Erleichterung sind ein paar Buchstaben bereits eingetragen.

F. Das Lösungsgitter finden Sie auf der nächsten Seite.



G. Eine Rückmeldung zu der Geschichte und den Aufgaben lässt die Lerner resümieren, was sie gelesen und gelernt haben und ob es ein Gewinn für sie war. Wenn Sie uns die Ergebnisse dieser Reflexion mitteilen, würde uns das sehr freuen!